

# Gemeindeblatt

## Gottenheim

Amtsblatt der Gemeinde Gottenheim

36. Jahrgang

Freitag, 02.06.2006

Ausgabe 22

[www.gottenheim.de](http://www.gottenheim.de)

Weinort am Tuniberg seit 1086 n. Chr.



## Zukunftswerkstatt in Gottenheim

Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger,

### **Startschuss bei der Bürgerversammlung**

Bereits gegen Ende letzten Jahres fiel der Startschuss in Gottenheim: Am 18. November 2005 fand eine Bürgerversammlung statt, die sich mit dem für Gemeinden immer wichtiger werdenden Thema des Bürgerschaftlichen Engagements beschäftigte. Prof. Dr. Thomas Klie vom Zentrum für zivilgesellschaftliche Entwicklung an der Evangelischen Fachhochschule Freiburg erklärte damals die Vorteile, die bürgerschaftlich aktive Gemeinden genießen und stellte den anwesenden Bürgerinnen und Bürgern einen Fragebogen vor mit der Bitte, diesen in den nächsten Wochen auszufüllen.

### **Erfolgversprechende Ergebnisse der Umfrage**

Dieser Fragebogen beleuchtete das bestehende Bürgerengagement in Gottenheim, untersuchte aber auch die Einstellung der Bürgerinnen und Bürger zu ihrer Gemeinde und das Potenzial eines zusätzlichen und erweiterten Engagements. Die Ergebnisse der Befragung, die am 31.12.2005 endete, wurden aufbereitet und den Bürgerinnen und Bürgern von Gottenheim beim Ersten Neujahrsempfang der Gemeinde am 16. Januar 2006 von Dr. Martina Wegner vom Zentrum für zivilgesellschaftliche Entwicklung vorgestellt.

Insgesamt nahmen 212 Bürgerinnen und Bürger ab 14 Jahren an der Befragung teil, was gut 10% der Bevölkerung von Gottenheim entspricht. Die Befragung hatte neben der Bestandsaufnahme von Engagementbereitschaft und der Analyse von Handlungsfeldern in der Gemeinde zum Ziel, die Bürgerinnen und Bürger zu motivieren, über ihr Engagement und die Mitgestaltung ihres Lebens in der Gemeinde nachzudenken.

Die Befragung zeigte, dass die Gottenheimer Handlungsbedarf bei den Themen „Einkaufsmöglichkeiten“, „Verkehrsberuhigung“, „Ältere Menschen“, „Radwege“, „Dorfverschönerung“, „Kinderbetreuung“, „Jugendarbeit“, „Gemeinschaftsgefühl“, „Tourismus“ und „Natur- und Umweltschutz“ sehen. Ein Großteil der Bürgerinnen und Bürger (80%), die an dieser Umfrage teilgenommen hatten, waren auch bereit sich in genau diesen Bereichen zu engagieren.

Viele Bürger in Gottenheim sind ja schon engagiert. Aber darüber hinaus zeigte sich, dass von den bislang nicht engagierten Bürgern 56,3 % bereit wären, sich in Zukunft zu engagieren. Und die Gottenheimer sind auch bereit regelmäßig Zeit für ihre Gemeinde aufzuwenden: knapp 49% der Befragten kann sich vorstellen, sich zwischen einer und drei Stunden in der Woche zu engagieren. Bei der Gestaltung des Bürgerschaftlichen Engagements muss aber auch berücksichtigt werden, dass es eine große Gruppe von Befragten gibt (38,9%), die „lieber mehr Zeit am Stück“ in ein Engagement stecken wollen.

Vor diesem Hintergrund wird klar, dass die Bürgerinnen und Bürger die Probleme und Potenziale ihrer Gemeinde nicht nur erkennen, sondern auch bereit sind, an deren Lösung aktiv mitzuarbeiten. Dazu soll es jetzt Gelegenheit geben! Am 21. Juni und 27. Juni findet jeweils von 17.00 – 22.00 eine Zukunftswerkstatt in Gottenheim statt.

Was ist eine Zukunftswerkstatt?

In einer Zukunftswerkstatt richtet man den Blick nach vorne und versucht, in die nahe und ferne Zukunft zu blicken. Zukunftswerkstätten sind Räume bzw. Orte oder Gelegenheiten, bei denen gemeinsam von den Teilnehmern und Teilnehmerinnen Ideen und Projekte entwickelt werden. Sie sind somit Ideen- und Projekteschmieden, deren Ergebnisse dann von den Teilnehmenden umgesetzt werden. Dabei beziehen sie sich auf einen Rahmen, ein Thema oder einen Ort und haben ein konkretes Ziel - wie in diesem Fall die Mitgestaltung der Zukunft von Gottenheim.

Auch wenn Zukunftswerkstätten immer unterschiedlich ausgestaltet sein können, weil sie sich vor dem Hintergrund der jeweiligen Situation entwickeln, folgen sie jedoch meistens fünf aufeinander folgenden Phasen. Es beginnt mit der Vorbereitungsphase, die in diesem Fall durch die oben genannte Bürgerversammlung, die repräsentative Befragung und Einzelinterviews durch



geführt wird. Damit besteht schon ein Themenspeicher für die Diskussion und die Projektentwicklung und die Teilnehmenden sind auch schon auf das Thema eingestimmt. In den darauf folgenden Phasen wird eine Bestandsaufnahme gemacht und kritisiert, werden Wünsche und Visionen entwickelt, konkrete Umsetzungsmöglichkeiten diskutiert und Gruppen gebildet, die sich dann ans Werk machen und Projekte praktisch angehen.

Unter der Moderation von Dr. Martina Wegner sollen dabei alle interessierten Gottenheimer und Gottenheimerinnen an zwei Abenden in der Sporthalle zusammenkommen. In einer ersten Werkstattseinheit wird von 17.00-19.00 gearbeitet, dann gibt es eine Pause von einer Stunde, in der Herr Bürgermeister Kieber zu einem Imbiss einlädt. Danach soll es nochmal mit frischer Kraft von 20.00 bis 22.00 weitergehen. Das bis dahin Erreichte wird – je nach Erfordernis – in der Woche drauf nochmals zu den gleichen Zeiten vertieft und konkretisiert.

Die Ergebnisse werden dem Gemeinderat bei der nächsten Sitzung vorgelegt, denn an der Zukunftswerkstatt nehmen zunächst die Bürger und Bürgerinnen von Gottenheim und Hr. Kieber teil.

### Was passiert bis dahin?

Die Interessenten sollten sich bis zum **14.06.2006** bei Frau Stork verbindlich anmelden (siehe extra Kasten). Bei Rückfragen können Sie sich sowohl an Herrn Kieber als auch an Dr. Martina Wegner vom Zentrum für zivilgesellschaftliche Entwicklung (0761/47812-6 94) wenden.

Im Vorfeld finden noch einige Einzelinterviews mit ausgewählten Schlüsselpersonen in Gottenheim statt, um noch mehr über die anstehenden Themen und ihre Lösungsmöglichkeiten zu erfahren. Diese Einzelinterviews ergänzen die Umfrage von Ende letzten Jahres mit Detailinformationen.



Wollen Sie sich für Gottenheim engagieren?  
Dann sind Sie herzlich eingeladen zur Zukunftswerkstatt:  
21. und 27. Juni 2006, 17.00 – 22.00 in die Sporthalle von  
Gottenheim

## AMTLICHE BEKANNTMACHUNGEN

Gemeinde Gottenheim  
Landkreis Breisgau-Hochschwarzwald  
Gemarkung Gottenheim

Umlegung Steinacker-Berg  
Umlegungsausschuss Steinacker-Berg

### Bekanntmachung Beschluss über die Aufstellung des Umlegungsplanes

Der Umlegungsausschuss hat in seiner Sitzung am **22.05.2006** den Umlegungsplan gemäß § 66 Abs. 1 des Baugesetzbuchs (BauGB) in der Fassung der Bekanntmachung vom 23.09.2004 (BGBl. I S.2414), zuletzt geändert durch Gesetz vom 21.06.2005 (BGBl. I S. 1818), für folgende Grundstücke (Flurstücke) der Gemarkung Gottenheim aufgestellt:

Flst. Nrn.: 5427, 5617, 5618, 5619, 5620, 5622 (hiervon der östliche Teil mit einer Fläche von 2875 m<sup>2</sup> einbezogen), 5622/1, 5622/2, 5622/3, 5622/4, 5622/5, 5622/6, 5623 (hiervon der südliche Teil mit einer Fläche von 435 m<sup>2</sup> einbezogen), 5652, 5653, 5654, 5655, 5656, 5656/1, 5657, 5658, 5659, 5660, 5661, 5662, 5663, 5664, 5665, 5666, 5667, 5668, 5669, 5670, 5671, 5672, 5673, 5674, 5675, 5676, 5677, 5678, 5679, 5681, 5682, 5683, 5684, 5685, 5686, 5687, 5688, 5689, 5689/1, 5690, 5691, 5691/1, 5692, 5693, 5694, 5695, 5696, 5697,

5698, 5699, 5700, 5701, 5702, 5703, 5704, 5705, 5705/1, 5706, 5707, 5708, 5709, 5710, 5711, 5711/1, 5711/2, 5713, 5714, 5715, 5716, 5717, 5718, 5719, 5719/1, 5720, 5721, 5724 und 5725 (hiervon der östliche Teil mit einer Fläche von 780 m<sup>2</sup> einbezogen).

Dem Umlegungsplan liegt der Bebauungsplan **Steinacker-Berg** zugrunde.

Der Umlegungsplan besteht aus der Umlegungskarte und dem Umlegungsverzeichnis für die Ordnungsnummern: **1 bis 4, 4a, 4b, 5 bis 11, 11a, 11b, 12, 13, 13a, 13b, 13c, 14, 14a, 14b, 15, 16, 16a, 16b, 16c, 16d, 16e, 17 bis 20, 20a, 20b, 20c, 21, 21a, 23 bis 41, 41a, 41b, 42 bis 45, 45a, 45b, 46 bis 55, 55a, 55b, 56, 56a, 56b, 57 bis 62, 62a, 62b, 63, 63a, 64, 65, 65a, 65b, 66, 66a, 66b, 67 bis 75, 75a, 75b, 76, 77, 77a und 77b.**

#### 1. Einsichtnahme, Zustellung von Auszügen

Der Umlegungsplan kann im **Bürgermeisteramt (Rathaus) der Gemeinde Gottenheim, Hauptstr. 25, Hauptamt (Zimmer Nr. 1) während der Dienststunden** eingesehen werden. Der Umlegungsplan kann nur von demjenigen und nur insoweit eingesehen werden, als ein berechtigtes Interesse dafür dargelegt wird.

Den Beteiligten wird nach § 70 Abs. 1

BauGB ein ihre Rechte betreffender Auszug aus dem Umlegungsplan zu gestellt.

#### 2. Ablauf der Frist für die Anmeldung von Rechten

In der Bekanntmachung der Gemeinde vom 29.07.2005 über den Umlegungsbeschluss ist zur Anmeldung von Rechten aufgefordert worden. Nach § 48 Abs. 2 Satz 2 BauGB ist die Frist zur Anmeldung von Rechten mit dem Tag des Beschlusses über die Aufstellung des Umlegungsplanes abgelaufen.

Gottenheim, den 26. Mai 2006



*V. Kieber*

Volker Kieber

Vorsitzender  
des Umlegungsausschusses



## DAS RATHAUS INFORMIERT

### Papier- und Kleidersammlung

Morgen, **Samstag, 03.06.2006, ab ca. 8.00 Uhr**, wird der Männergesangsverein Liederkranz Gottenheim wieder

- Altpapier
- Altkleider in Kleidersäcken

einsammeln.  
Schuhe sind in den Schuhcontainer am Bauhof, Breitmattweg, einzuwerfen.  
Andere Abfälle bitte weglassen, sie bleiben stehen!

Bürgermeisteramt

### ZustellerIn für das Amtsblatt gesucht

Für den Ortsbereich, der sich vom Rathaus zum Ortsausgang in Richtung Wasenweiler hin erstreckt, suchen wir eine Zustellerin / einen Zusteller für unser Amtsblatt. Die Verteilung des Amtsblattes erfolgt in der Regel jeweils am Freitagmorgen. Für das Austragen des Amtsblattes ist mit einem Zeitaufwand von ca. 3 Stunden zu rechnen.

Interessenten bitten wir sich auf dem Rathaus bei Herrn Klank, Telefon-Nr. 98 11-10, zu melden.

Bürgermeisteramt

#### Impressum:

Amtsblatt der Gemeinde Gottenheim.  
Herausgeber:  
Bürgermeisteramt 79288 Gottenheim

Verantwortlich für den amtlichen und redaktionellen Teil:  
Bürgermeister Kieber;

für den Inseratenteil:  
Anton Stähle, Primo-Verlagsdruck

Druck:  
Primo-Verlagsdruck, Postfach 2227,  
78328 Stockach-Hindlwangen,  
Tel. 07771/9317-0,  
Telefax: 07771/9317-40,  
e-mail: info@primo-stockach.de,  
Homepage: www.primo-stockach.de

### Wir suchen Straßennamen für das künftige Wohnbaugebiet "Steinacker-Berg"

Der Gemeinderat hat in seiner Sitzung vom 15.05.2006 beschlossen, die Bürgerschaft über das Gemeindemitteilungsblatt aufzurufen, bei der Namensgebung für **acht** Straßen im Neubaugebiet mitzuhelfen. Machen Sie bitte regen Gebrauch, wir freuen uns über jede Anregung. Der Gemeinderat wird in der Sitzung am 19.06.2006 die endgültige Straßenbezeichnung festlegen. Bitte geben Sie ihre Vorschläge im Rathaus bis **zum 09.06.2006** ab.



Vorschlag 1

.....

Vorschlag 2

.....

Vorschlag 3

.....

Vorschlag 4

.....

Vorschlag 5

.....

Vorschlag 6

.....

Vorschlag 7

.....

Vorschlag 8

.....



### Mähen von stillgelegten Grundstücken

Landwirte haben nach EU Verordnung die Pflicht, Fläche stillzulegen. Und jeder Landwirt würde gern jetzt sein Grundstück mulchen oder mähen, um den Samenflug zu vermeiden.  
Aber Brüssel schreibt den Landwirten vor,

**dass vom 01. April bis zum 01. Juli weder gemulcht noch gemäht werden darf zum Schutze der Wildtiere.**

Bei Nichteinhaltung der Vorschriften kommt es zu Sanktionen.

Ich bitte um Ihr Verständnis.  
BLHV Ortsvorsitzender

### Herzlichen Dank

Der Gemeindebauhof möchte sich bei Herrn Marco Beck dafür bedanken, dass er unentgeltlich einen Bolzen für den Schlegelmulcher hergestellt hat.

Gerd Zeißler  
Vorarbeiter

### Deutschland-Tour kommt nach Gottenheim

Die Deutschland-Tour 2006 kommt nach Gottenheim – und die Vorhut war schon da. Vom 1. bis zum 9. August findet in diesem Jahr Deutschlands größte Radsportveranstaltung statt. Die deutschlandweit einzige UCI Pro-Tour-Rundfahrt startet am 1. August in Düsseldorf. Die letzte Etappe der Radrundfahrt führt am Mittwoch, 9. August von Bad Krozingen nach Karlsruhe und macht Station in Gottenheim. Auf einem offiziellen Streckentest hat jetzt der Düsseldorfer Radprofi Sven Teutenberg schon einmal erkundet, was die Radrennfahrer im August auf der Etappe im Dreiländereck erwartet.

Auf ihrer Schlussetappe von Bad Krozingen nach Karlsruhe werden die Radsportler am 9. August von Mengen kommend auf die Landesstraße 187 abschwanken und den Tuniberg umfahren. Tiengen, Opfingen und Waltershofen liegen auf der Strecke der Rennfahrer, 160 Kilometer vor dem Ziel wird die Deutschland Tour kurz vor 13 Uhr Gottenheim passieren. Danach geht es weiter nach Bötzingen, Eichstetten, Bahlingen und Riegel bis gegen 17 Uhr der Radtross auf der Neuen Messe in Karlsruhe erwartet wird.

Drei Monate vor Beginn des Radsportereignisses wurde in diesem Jahr erstmals ein offizieller Streckentest durchgeführt. Der Düsseldorfer Sprintspezialist Sven Teutenberg hat vom 18. bis 24. Mai die gesamte Strecke der Tour von Düsseldorf über den Harz und die Alpen bis nach Karlsruhe abgefahren. Der Sprintspezialist hat während des Streckentests ein Log-Buch verfasst, dass auf der offiziellen Homepage der Tour unter [www.deutschland-tour.de](http://www.deutschland-tour.de) nachgelesen werden kann. Am Mittwoch, 24. Mai machte sich Teutenberg auf die Schlussetappe des Streckentests, begleitet vom Tour-Info-Mobil und einem Begleittross der Deutschland Tour. Auch Rolf Rubsamen, Geschäftsführer der Kur- und Bäder-Gesellschaft Bad Krozingen, legte am Mittwochvormittag das



Radress an, um den Radprofi ein Stück Weg zu begleiten. Gegen Mittag durchquerte Sven Teutenberg und seine Begleiter auch die Tuniberggemeinde Gottenheim, wo die Sportler von Bürgermeisterstellvertreter Kurt Hartenbach empfangen – und nach einem Gruppenfoto auch gleich wieder auf die Schlussstrecke entlassen wurden.

Nach der Schlussetappe konnten alle Beteiligten in Karlsruhe ein positives Fazit ziehen. Auch der Profi vom Team Volksbank war mit dem Ablauf der Vorbesichtigung sehr zufrieden: „Uns steht eine schöne Rundfahrt bevor. Die Strecke ist ab-

wechslungsreich und interessant. Wir sind überall auf dem Streckentest herzlich begrüßt worden. Die Begeisterung ist jetzt schon da. Ich denke, wir dürfen eine schöne Rundfahrt mit toller Atmosphäre erwarten.“

Auf „ein spannendes sportliches Ereignis und ein buntes Fest für Groß und Klein“, freut sich auch Gottenheims Bürgermeister Volker Kieber... Die Vorbereitungen laufen bereits und Bürgermeister Kieber ist sich sicher: „Am 9. August werden wir ein schönes Fest mit vielen radsportbegeisterten Gästen feiern.“



## ABFALLENTSORGUNG

### Müllveranlagungen ab 01.01.2006 durch die ALB

Seit 01.01.2006 ist für die Müllveranlagungen in unserer Gemeinde die ALB, Abfallentsorgung des Landkreises Breisgau-Hochschwarzwald zuständig. Für Sie bedeutet dies, dass Sie in allen Angelegenheiten, die die Müllveranlagung betreffen, eine neue Sachbearbeiterin bei der Abfallentsorgung des Land-

kreises Breisgau-Hochschwarzwald haben.

Dies ist **Frau Stephanie Wisser**,  
Tel. 0761/21 87-88 15,  
Fax-Nr. 0761/21 87-7 88 15,  
e-mail: [Stephanie.Wisser@breisgau-hochschwarzwald.de](mailto:Stephanie.Wisser@breisgau-hochschwarzwald.de).

Bitte wenden Sie sich vertrauensvoll an Frau Wisser, wenn Sie Gefäßwechsel vornehmen wollen und An- oder Abmeldungen allgemein in Müllangelegenheiten

oder Veränderungen bei den Entsorgungsgemeinschaften regeln müssen.

**Bei Reklamationen bezügl. sämtlicher Abfahren (Restmüll, Bio, Papier, Gelber Sack) können Sie sich auch mit der Abfallberatung unter Tel.Nr. 0761/21 87-97 07 in Verbindung setzen.**

Die Ausgabestelle für Gelbe Säcke bleibt jedoch im Rathaus vorhanden.

*Rechnungsamt*



## DIE KIRCHEN INFORMIEREN



### Kath. Pfarrgemeinde St. Stephan Gottenheim

**Pfarrbüro Kirchstraße 10  
79288 Gottenheim**

Tel.: 07665/9 47 68-10

Fax: 07665/9 47 68-19

E-Mail: [pfarrbuero.gottenheim@se-go.de](mailto:pfarrbuero.gottenheim@se-go.de)

#### Sprechzeiten:

Dienstag und Donnerstag:

9.00 bis 12.00 Uhr

Freitag: 15.00 bis 18.00 Uhr

#### Gottesdienste und Termine in der Seelsorgeeinheit Gottenheim:

##### Freitag, 02.06.2006

9.00 Uhr **Umkirch Mariä Himmelfahrt:** Eucharistiefeier

anschl. **Krankenkommunion** in den Gemeinden der Seelsorgeeinheit

##### Samstag, 03.06.2006

17.00 Uhr **Bötzingen St. Laurentius:** Beginn der Pfingstvigil

20.00 Uhr **Bötzingen St. Laurentius:** Eucharistiefeier

##### Sonntag, 04.06.2006 - Pfingsten

9.00 Uhr **Eichstetten St. Jakobus:** Eucharistiefeier

9.00 Uhr **Umkirch Mariä Himmelfahrt:** Eucharistiefeier

10.30 Uhr **Gottenheim St. Stephan:** Eucharistiefeier mitgestaltet vom Kirchen-

chor - 2. Opfer für Willibald Schott

18.30 Uhr **Gottenheim St. Stephan:** Rosenkranz

##### Montag, 05.06.2006 - Pfingstmontag

10.30 Uhr **Gottenheim St. Stephan:** Ökum. Gottesdienst aller evangelischen

und katholischen Gemeinden der Seelsorgeeinheit Gottenheim

##### Dienstag, 06.06.2006

18.30 Uhr **Bötzingen St. Laurentius:** Eucharistiefeier

##### Mittwoch, 07.06.2006

18.30 Uhr **Gottenheim St. Stephan:** Eucharistiefeier

##### Donnerstag, 08.06.2006

17.30 Uhr **Bötzingen St. Alban:** Anbetung

18.00 Uhr **Bötzingen St. Alban:** Rosenkranz

18.30 Uhr **Bötzingen St. Alban:** Eucharistiefeier

##### Freitag, 09.06.2006

9.00 Uhr **Umkirch Mariä Himmelfahrt:** Eucharistiefeier

19.00 Uhr **Bötzingen St. Laurentius:** Tazé-Gebet

##### Samstag, 10.06.2006

18.00 Uhr **Eichstetten St. Jakobus:** Wort-Gottes-Feier

18.30 Uhr **Gottenheim St. Stephan:** Eucharistiefeier

Hl. Messe für Gabriele Föhrenbach, Andrea Siegel und Großeltern Siegel und Selinger; im Gedenken an Klara Wiloth und Angehörige

### Sonntag, 11.06.2006 - Hochfest der Allerheiligsten Dreifaltigkeit

9.00 Uhr **Umkirch Mariä Himmelfahrt:** Eucharistiefeier

10.30 Uhr **Bötzingen St. Laurentius:** Eucharistiefeier

18.30 Uhr **Gottenheim St. Stephan:** Rosenkranz

### Herzlichen Dank

an das Weingut Felix und Kilian Hunn. Wie in den vergangenen Jahren wurde das Aufstellen der Bänke und die Bewirtung bei der Maiandacht in den Reben von diesen beiden Familien übernommen. Herzliches Vergelt's Gott dafür.

### Der Gemeinsame Pfarrgemeinderat der SeGo tagte

Am Dienstag, 16.05.06, war der Pfarrgemeinderat zur öffentlichen Sitzung im Pfarrsaal St. Jakobus in Eichstetten eingeladen. Die Leiterrunde der Ministranten (GoUmBoEi) gab einen umfassenden Rückblick auf ihre Arbeit im Jahr 2005. Das Lob der Pfarrgemeinderäte/innen war vollauf berechtigt, denn die Ministranten haben neben ihrer eigentlichen Aufgabe, der Gottesdienstgestaltung, viele weitere Aktionen in ihrer Freizeit gestartet. Für die in der letzten Sitzung bereits gebildeten 3 örtlichen Pfarrausschüsse sollen zu den Pfarrgemeinderäten aus den jeweiligen Pfarrgemeinden weitere Mitglieder hinzu gewählt werden. Sie alle sollen mit einer



konkreten Aufgabe betraut werden. Diese Entscheidung und die Wahl des/r jeweiligen Vorsitzenden wird in der nächsten Sitzung des Pfarrgemeinderates getroffen werden. Nach der Information der TeilnehmerInnen über den "Tag der Pfarrgemeinderäte" in Freiburg und über die ersten vorbereitenden Arbeiten für die im November terminierte Glaubenswoche in der SeGo wurde Rückblick auf die Vorbereitungen und die Feiern der Erstkommunion gehalten. Es bestand Einigkeit darüber, dass den Erstkommunionkindern eine weitere Betreuung angeboten werden muss. Ein entsprechendes Konzept soll hierfür von einer eigens gebildeten Projektgruppe entwickelt werden. Auf der Grundlage der überarbeiteten Vorschläge des beauftragten Büros, hat der Pfarrgemeinderat das Logo für die Seelsorgeeinheit beschlossen. Seine Bekanntgabe darf mit Spannung erwartet werden.

### Pfingstfest GEIST-REICH

Die Steyler Missionsschwärmer vom Haus Iñigo in Bötzingen laden alle jungen und junggebliebenen Menschen für **Pfingstsamstag, 03.06.06**, herzlich zu einem "geist-reichen" Abend ein. Er beginnt um 17 Uhr in der Pfarrkirche St. Laurentius. Anschließend laden folgende Kreativangebote zum Mitmachen ein:

- Geist im Reich der Mitte - China
- Meditativer Tanz
- Kreatives Bibel - Teilen
- Geistreiche Welt - Lieder

Um 20 Uhr treffen sich alle zur Messfeier in der Kirche, dann beim Pfingstfeuer zum Würstchenbraten und danach zum abschließenden Gebet in der Kapelle von Haus Iñigo.

### Blumenspenden für Fronleichnam

Für unsere Blumenteppeiche an Fronleichnam bitten wir wieder herzlich um Blumenspenden. Diese können am Vortrag zur Pfarrkirche gebracht werden. Auch bitten wir die Anlieger des Prozessionsweges herzlich um Blumen und/oder Fahnen-schmuck. Herzlichen Dank!

### Sprechzeiten:

#### Pfarrbüro:

Dienstag und Donnerstag:  
9.00 bis 12.00 Uhr

Freitag: 15.00 bis 18.00 Uhr

Telefon: 07665/9 47 68-10

Telefax: 07665/9 47 68-19

e-mail: pfarrbuero.gottenheim@se-go.de

#### Pfarrer Artur Wagner im Pfarrbüro Gottenheim

nach Vereinbarung

Telefon: 07665/9 47 68-11

Fax: 07665/9 47 68-19

e-mail: artur.wagner@se-go.de

#### Gemeindereferentin Cornelia Reisch im Pfarrbüro Umkirch

Freitag, 10.00 Uhr bis 12.00 Uhr

(nicht am 02. und 09.06.06)

Telefon: 07665/9 47 68-32

Fax: 07665/9 47 68-39

e-mail: cornelia.reisch@se-go.de

### Gemeindereferent Hans Baulig im Pfarrbüro Gottenheim

Freitag, 10.00 Uhr bis 11.30 Uhr

(nicht am 02. und 09.06.06)

Telefon: 07665/9 47 68-12

Fax: 07665/9 47 68-19

e-mail: hans.baulig@se-go.de



## Evangelische Kirchennachrichten

### Pfingstsonntag, 04.06.2006

9.45 Uhr Gottesdienst mit Feier des Heiligen Abendmahls

9.45 Uhr Kindergottesdienst. Der Kindergottesdienst beginnt in der Kirche.

### 17.00 Uhr: 2. Bötzinger Orgelfest: Mit Bach und Bacchus

### Pfingstmontag, 05.06.2006

10.30 Uhr Ökumenischer Regio-Gottesdienst, in der Pfarrkirche St. Stephan in Gottenheim. Es nehmen teil die evangelischen und römisch-katholischen Gemeinden von Umkirch, Gottenheim, Bötzingen und Eichstetten.

### Sonntag, 11.06.2006, Trinitatis

10.00 Uhr Freiluftgottesdienst unter musikalischer Mitwirkung des MGV und des Posaunenchores auf dem Hohrainbuck. Dieser Gottesdienst wird vom Fernsehen aufgenommen.

Auch der Kindergottesdienst findet im Freien statt.

Der Wochenspruch für die am Sonntag beginnende Woche steht in Sacharja 4,6 **Es soll nicht durch Heer oder Kraft, sondern durch meinen Geist geschehen, spricht der Herr Zebaoth.**

### Dienstag, 06.06.2006

20.00 Uhr Bastelkreis

**Nach den Pfingstferien beginnt die Mädchenjungchar, Ökumenischer Jugendtreff, Jubi-Treff, Flötengruppen, sowie die Spielgruppe zu den gewohnten Zeiten. Die Anfangszeit der Bubenjungchar wurde auf 18.00 Uhr verlegt.**

### Pfingstsonntag 17.00 Uhr: 2. Bötzinger Orgelfest: Mit Bach und Bacchus

Aus Anlass des 10-jährigen Jubiläums der Konzertreihe: Mit Bach durch die Regio

#### Programm:

17.00 Uhr Festgottesdienst

Mit Dekan Franz Doleschal (Müllheim),

Regionaldekan Werner Kohler

Jochen Bösch (Münstertal) spielt Orgelmusik von Maurice Duruflé u.a. Schola melisma, Leitung: Beatrix Ott.

18.00 Uhr Im Schatten der Liturgie

Beatrix Ott spielt: Charles Tournemire aus: "L'orgue mystique" Pfingstzyklus mit der Schola Melisma (Leitung: Beatrix Ott)

19.30 Uhr Im Schatten Mozarts

Jochen Bösch und Carsten Klomp spielen Orgelmusik von Wolfgang Amadeus Mozart, Martin Vogt, Tilo Medek und einem Überraschungsgast.

20.30 Uhr Im Schatten Bachs Johannes Götz spielt Orgelmusik von Bach-Schülern, -Enkelsohnen, -Urenkelsohnen.

21.30 Uhr Die Kunst der Fuge

Carsten Klomp (Orgel) und Meinrad Walther (Texte) in einem Gesprächskonzert zur und mit Johann Sebastian Bachs "Kunst der Fuge"

Der Eintritt für das Konzert beträgt 6 Euro. Karten gibt es an der Abendkasse oder beim Ev. Bezirkskantorat, Hauptstr. 8, 79104 Freiburg, Telefon 0761/3 61 30.

Zwischen den Konzerten wird eine Verköstigung im Ev. Gemeindesaal angeboten.

### Senioren Ausflug

Wir laden Sie herzlich zum Ausflug des Seniorenkreises nach Ettenbühl ein:

Am Freitag, dem 23.06.06: Abfahrt von der Ev. Kirche, 9.00 Uhr

Rückkehr ca. 16.00 Uhr. Bitte melden Sie sich bei M. Zimmerlin an.

Am Dienstag, dem 13.06.06, findet kein Seniorenkreis statt.

### Gemeindeausflug nach Zürich am 29. Juli 2006

Auch in diesem Jahr brechen wir wieder zu einem Gemeindeausflug auf. Unser Reiseziel ist Zürich. Folgendes Programm ist vorgesehen:

- |                  |  |
|------------------|--|
| <b>6.00 Uhr</b>  | <b>Abfahrt von der Kirche</b>                                  |
| <b>8.15 Uhr</b>  | <b>Frühstücksvesper am Rheinfall von Schaffhausen</b>          |
| <b>10.30 Uhr</b> | <b>Reformations-Stadtrundgang in Zürich (Dauer: 2 Stunden)</b> |
| <b>12.30 Uhr</b> | <b>Mittagspause (Zwei Stunden individuelles Programm)</b>      |
| <b>14.30 Uhr</b> | <b>Schiffsfahrt auf dem Zürichsee</b>                          |
| <b>16.00 Uhr</b> | <b>Rückfahrt</b>   |
| <b>18.00 Uhr</b> | <b>Einkehr zum gemeinsamen Abendessen in Bad Bellingen</b>     |
| <b>21.00 Uhr</b> | <b>Rückkehr nach Bötzingen</b>                                 |

Die Fahrt kostet inclusive Stadtrundgang und Schiffsfahrt 27,- Euro. Mittag- und Abendessen sind nicht im Preis enthalten. Sie können sich anmelden am 28.05 und 04.06.2006 nach dem Gottesdienst sowie ab sofort im Pfarramt während der Öffnungszeiten. Bitte bezahlen Sie den Fahrpreis bei der Anmeldung. Anmeldeschluss ist Freitag, der 23. Juni 2006.

Für die Fahrt sind gültige Personalpapiere unbedingt erforderlich. Es empfiehlt sich, Schweizer Franken mitzunehmen.





Das Pfarramt (im Gemeindehaus, Hauptstr. 44) ist in der Zeit vom 06.06. - 09.06.2006 nicht besetzt.

Öffnungszeiten des Pfarramts  
(im Gemeindehaus, Hauptstr. 44):  
Tel. 07663/12 38  
Dienstag: 9.00 - 12.00 Uhr  
Freitag: 9.00 - 12.00 Uhr und  
14.30 - 17.00 Uhr  
Internet: <http://www.ekiboetz.de>  
E-Mail: [ekiboetz@t-online.de](mailto:ekiboetz@t-online.de)

**Pfarrer Rüdiger Schulze,**  
Hofstraße 13b, 79268 Bötzingen,  
Telefon: 07663/91 24 99

Termine für Taufen, Trauungen und Ehejubiläen sprechen Sie bitte rechtzeitig mit dem Pfarrer ab. Taufgespräche und Vorbereitungsgespräche für Ehejubiläen finden in der Regel in der Wohnung der Familie oder des Ehepaares statt, Traugespräche in der Regel im Pfarrhaus.

Tauftermine können nach vorheriger Absprache für die meisten Sonntagsgottesdienste in der Gemeinde verabredet werden.

Bei Trauerfällen setzen Sie sich bitte ebenfalls mit dem Pfarrer in Verbindung.

#### Evangelisches Pfarramt

## Ökumenische Nachbarschaftshilfe Bötzingen-Gottenheim

Termine zum Vormerken: Das Gruppentreffen im Juni entfällt !!

Am **Montag, den 3. Juli 2006 um 18.30 Uhr** findet, im Rahmen der fortlaufenden Demenzbetreuungsschulung, ein Abend mit Frau den Dulk statt. Alle Helferinnen sind dazu herzlich eingeladen.

A. Henninger



## DIE SCHULE INFORMIERT

### Anmeldung zur Betreuung im Rahmen des Programms Verlässliche Grundschule für das Schuljahr 2006/2007

Ab dem 12. Juni 2006 können Schulkinder für das Schuljahr 2006/2007 zur Betreuung im Rahmen des Programms "Verlässliche Grundschule" für das Schuljahr 2006/2007 angemeldet werden. Die Anmeldung von Kindern für das kommende Schuljahr ist auch dann erforderlich, wenn

die Kinder bereits bisher an dem Betreuungsangebot teilgenommen haben.

Unter dem Vorbehalt, dass die Anmeldungen einen entsprechenden Bedarf mit einer ausreichenden Anzahl an zu betreuenden Kindern ergeben, werden die im Schuljahr 2005/2006 bereits angebotenen, nachfolgenden Betreuungszeiten voraussichtlich beibehalten:

7.30 Uhr bis 13.00 Uhr / 7.30 Uhr bis 13.30 Uhr / 7.30 Uhr bis 14.00 Uhr

Anmeldeformulare erhalten Sie während der Öffnungszeiten im Betreuungsraum, in dem die Kinderbetreuung stattfindet (Dachgeschoss der Grund- und Hauptschule). Bei Rückfragen stehen Ihnen die Betreuungskräfte, Frau Hunn oder Frau Herrmann, Tel.Nr. 9 47 10 78 gerne zur Verfügung.

*Ihr Betreuungsteam Karen Hunn und Tanja Herrmann*



## DIE ÖRTLICHEN BETRIEBE INFORMIEREN

### MDB Peter Weiß zu Besuch bei SensoPart in Gottenheim

Gottenheim, Mai 2006 - Prominenter Besuch im Hause SensoPart. Peter Weiß, Bundestagsabgeordneter der CDU informierte sich über den mehrfach ausgezeichneten Sensorspezialisten und erörterte gemeinsam mit Geschäftsführer Dr. Theodor Wanner aktuelle Fragen.

Eines der Hauptthemen des Besuchs bei dem seit Ende 2001 in Gottenheim ansässigen Unternehmens war der nach wie vor herrschende Mangel an ausgebildeten Fachkräften. Als Beispiel nannte Geschäftsführer Dr. Theodor Wanner die Schließung des Studienganges Feinwerktechnik an der Fachhochschule Furtwangen. Einem weiteren, wichtigen Anliegen der südbadischen Unternehmer, dem Ausbau der Verkehrsinfrastruktur (Ausbau der A5, vierspuriger Ausbau der Rheintalstrecke, Flugplatz Lahr) sagte Weiß bei dem Gespräch seine Unterstützung zu.

Positiv überrascht zeigte sich Weiß von der Entwicklung des Gewerbegebiets Gottenheim und den aktuellen Bauvorhaben, die die Attraktivität des Standortes belegen. Bei einem anschließenden Rundgang durch das Werk in Gottenheim erläuterte Dr. Wanner die Unternehmens-

strategie und stellte die wesentlichen Produktlinien von SensoPart vor, die in den unterschiedlichsten Anwendungen zum Beispiel in der Automobilindustrie eingesetzt werden.

Mehr Informationen über SensoPart unter Tel. +49 7665/9 47 69-0 oder im Internet unter [www.sensopart.de](http://www.sensopart.de).

### Sommerfest, 18. Juni 2006

#### Helfen Sie uns zu helfen!

Ein Grillfest zugunsten krebskranker Kinder veranstaltet die Hundeschule Kohne am 18. Juni 2006 ab 13.00 Uhr. Im Stadtteil Rieselfeld und an der Mundenhoferstrasse stehen Hinweisschilder zur Hundeschule. Schriftliche Anmeldung mit Personenzahl ist erforderlich bis spätestens 10. Juni 2006. Die Rettungshundestaffel zeigt eine Vorführung über die Ausbildung zum Rettungshund, Frau Wiedemann zeigt wie man mit dem Hund tanzt. Der Förderverein krebskranker Kinder erhält Ihre Spende.

Anmeldung:

B. Kohne  
In den Mühlmatten 14,  
79288 Gottenheim  
Telefon 07665/63 77.



## BAUERNMARKT IN GOTTENHEIM

Im Monat Juni haben unsere Gottenheimer Erzeuger Folgendes anzubieten:

Erzeuger	Angebot	Verkaufszeit
Apfel- und Kartoffelparadies Hagios Bahnhofstraße 3 Tel.: 86 98	Kartoffeln, Äpfel, Fruchtsäfte, Brände und Liköre	täglich geöffnet
Rolf Präg Hauptstraße 11 Tel.: 81 36	Obst, Gemüse, Kartoffeln, Spargeln	Mo.-Fr. von 8.00 - 13.00 Uhr, 15.00 - 19.00 Uhr, Sa. von 8.00 - 14.00 Uhr
Franz Rösch Waltershofstraße 6	Schwarzwälder Weißstannenhonig, Waldhonig, Rapshonig, Wald- /Wiesenblütenhonig, Blütenhonig, Fichtenhonig	mittwochs von 7.00 - 11.00 Uhr
Willi Rösch Rainstraße 10 Tel.: 97 27 19	Eier, Kartoffeln	Mo.-Sa. von 12.00 - 14.00 Uhr
Familie Schlatter Bergstraße 41 Tel.: 62 62	Äpfel	täglich geöffnet
Jürgen`s Fisch und Räucherspezialitäten Thielstr. 27 Tel.: 77 61	div. Fischvariationen Fischplatten, Salate, Terrinen Räucherfisch, frisch aus dem Rauch	alles auf Anfrage (3 Tage vorher) jeder 2. Samstag im Monat Räuchertag

Die nächste Veröffentlichung ist Anfang Juli 2006 vorgesehen.

Erzeugerbetriebe, die auf ihre Angebotspalette im Nachrichtenblatt hinweisen möchten, werden gebeten, Wünsche und Änderungen bei der Gemeindeverwaltung, Frau Stork, Tel.: 98 11-12, [gemeinde@gottenheim.de](mailto:gemeinde@gottenheim.de), zu melden.

Bürgermeisteramt

## WINZER Info



### Winzer-Treff Gottenheim

#### Wo und Wann?

Erster Termin: **Samstag, 03. Juni 2006,**  
18.00 Uhr

Wie angekündigt finden die Winzer-Treffs von Juni bis September regelmäßig jeden 1. Samstag im Monat ab 18.00 Uhr beim Wasserhochbehälter (Gewann Dimberg) statt.

Dabei können alle anfallenden Fragen, Themen und Probleme rund um den Weinbau angesprochen werden.

Alle Winzer, Jungwinzer oder diejenigen, die sich für den Weinbau interessieren, sind herzlich eingeladen und willkommen.

Wir hoffen auf eine rege Teilnahme!

### Aktuelle Informationen für Rebschutz und Pflanzenbau:

Im Schaukasten an der Winzerhalle, Umkircher Straße 3

Im Internet: [www.kirchberg-weine.de](http://www.kirchberg-weine.de)

Info-Telefon für den Tuniberg: 01805/19 71 97 20

Winzergenossenschaft Gottenheim eG

### Winzergenossenschaft und Weingüter luden zur 3. Gottenheimer Rebhisli-Tour - Aushängeschild für Gottenheim und seine Weine

Nach dem Regen kam der Sturm. Doch wer ein rechter Rebhisli-Fan ist, dem kann auch der stärkste Wind nichts anhaben. Die 3. Rebhisli-Tour durch die Gottenheimer Reblandschaft zog am Donnerstag, 25. Mai viele Gäste aus nah und fern an, die Atmosphäre war trotz kühler Witterung ausgelassen und der Gottenheimer Wein mundete bestens zu den zünftigen Speisen. Die Veranstalter werten die Veranstaltung als großen Erfolg: Sowohl die Winzergenossenschaft Gottenheim wie

auch die beteiligten Weingüter konnten sich den ganzen Tag über viele wanderfreudige Gäste freuen. Aus dem Schwarzwald, dem Markgräflerland, aus Freiburg, Breisach und sogar aus dem Schwäbischen kamen Gruppen und Familien an den Tuniberg. „Viele begeisterte Besucher versicherten uns: wir kommen wieder“, erzählt Michael Schmidle, Geschäftsführer der Winzergenossenschaft, der erfreulich viele auswärtige Gäste im Gottenheimer Rebberg zählte.

Eine feste Institution zur Eröffnung der Rebhisli-Tour soll der ökumenische Gottesdienst werden, den Pfarrer Rüdiger Schulze aus Bötzingen und Pfarrer Artur Wagner gemeinsam zelebrierten, die musikalische Begleitung übernahm der Musikverein Gottenheim.

„Gott segne uns in dieser stürmischen Zeit“, beendete Pfarrer Wagner den Gottesdienst in Anspielung auf die stürmischen Winde, die an den Zeltwänden zerrten. Dann begrüßte WG-Geschäftsführer Michael Schmidle die Gäste auf dem Festplatz beim Wasserreservoir und lud zum Rundgang ein durch den historischen Gottenheimer Weinberg mit seinen Hohlgasen und malerischen Ecken – und zum Besuch der fünf bewirteten Rebhäuschen. Auch Bürgermeister Volker Kieber sprach



Begrüßungsworte bevor er sich mit seiner Familie auf den Weg durch die Rebberge machte. Kieber dankte den fleißigen Helfern der WG und den Weingütern für ihr Engagement, den Aufbau der Zelte und Stände und die Beschilderung der Wanderwege.

Vom Infostand am Bahnhof bis zum Wasserreservoir, dem Standort der Winzergenossenschaft, über die bewirteten Rebhäuschen und wieder zurück hatten die fleißigen Helfer der Winzergenossenschaft die Strecke ausgeschildert. Für die Tour in diesem Jahr war ein neuer Weg-

weiser entworfen worden, der das Thema der Veranstaltung, die traditionellen Rebhisli, als Logo aufgreift – und auch im kommenden Jahr wieder Verwendung finden wird. Zu einer alljährlichen Einrichtung, hofft Schmidle, könnten auch die Rundfahrten mit der Pferdekutsche werden, die vom Reitsportverein organisiert wurden und vor allem bei den Kindern aber auch bei älteren Besuchern gerne wahrgenommen wurden.

„Wir haben mit der Rebhisli-Tour eine Veranstaltung kreiert, die auf einzigartige Weise den Tuniberg, unsere Gemeinde

und die Gottenheimer Weine ins Licht rückt“, resümiert Michael Schmidle. Trotz des Erfolgs wolle man aber weiter am Konzept der Veranstaltung feilen, um im kommenden Jahr – vielleicht einmal bei Sonnenschein – noch besser zu werden. Die „Rebhisli-Tour“ glaubt auch Bürgermeister Volker Kieber, sei schon jetzt, nach erst drei Jahren, ein wichtiges Aushängeschild für Gottenheim und seine Weine. Und ein Zeichen für das aufstrebende bürgerschaftliche Engagement der Bürgerinnen und Bürger.





## Familienangebote am Kaiserstuhl-Tuniberg - der Sonnenterrasse zwischen Schwarzwald und Rhein

Bei vielen Familien, die auf der Fahrt in den Alpen- oder Mittelmeerraum sind, ist der Kaiserstuhl-Tuniberg beliebt für einen Zwischenstopp. Wie Inseln tauchen die Rebterrassen der Weinbauregion aus der Oberrheinebene zwischen Schwarzwald und Vogesen auf. Die dazu gehörenden Winzerorte liegen oft nur wenige Kilometer von der Autobahn A5 entfernt und bieten trotzdem schon das gemütliche Ambiente, um sich in Ruhe bei einem Gläschen Wein auf den Urlaub einzustimmen.

Es lohnt sich aber auch, hier gleich ein paar Tage Urlaub einzuplanen, denn es gibt ein vielfältiges Angebot. Hier nur einige Beispiele:

Abenteuerliche Exkursionen in die außergewöhnliche Natur des Kaiserstuhls bietet das Naturzentrum Kaiserstuhl an. Auf der Freilichtbühne in Breisach wird von 10. Juni bis 10. September am Sonntag Nachmittag ein spezielles Theaterstück für Kinder geboten.

Mittwochs und sonntags kann man dem Nachtwächter durch das mittelalterliche Städtchen Burkheim folgen. In der Ker-

zenwerkstatt in Oberbergen können die Kinder Kerzen selbst herstellen. Immer mittwochs kann in Ihringen groß und klein dem Winzer über die Schulter schauen. Sonntags um 15 Uhr kann man von Breisach mit dem Schiff zum französischen Ufer fahren. Dort steigt man in einen Dampfzug um, der durch die Wälder am Rhein fährt.

Falls das Wetter mal nicht so mitspielt, können sich die Kleinen im Kinderland Emdingen so richtig austoben, während ihre Eltern entspannt einen Kaffee trinken. Darüber hinaus gibt es Weinberg-Safaris mit Saftprobe für die Kinder, Traktorfahrten und vieles mehr, das in einem wöchentlichen Erlebnis-Kalender Kaiserstuhl-Tuniberg zusammengestellt wurde.

Im Umkreis von wenigen Kilometern liegen links und rechts des Rheines zahlreiche Ausflugsziele, die besonders für die jungen Gäste verlockend sind. Darunter so bekannte Erlebniseinrichtungen wie der Europapark in Rust, das elsässische Freilichtmuseum "Ecomusée" bei Ensisheim und der Affenwald in der Nähe von Selestat. Gerade im Elsass gibt es noch einige kleinere Freizeitparks wie einen Schmetterlingsgarten, einen Storchentempel und einen Adlerhorst.

Als geeignete Unterkunft - gerade auch für Familien - stehen neben Hotels, Gasthöfen und Privatzimmern über 300 komfortable Ferienwohnungen zur Verfügung, die zum Teil auch für Kurzaufenthalte gebucht werden können. In verschiedenen

Orten gibt es außerdem interessante Arrangements für Familien:

**In Breisach:** Von 19. Juni bis 25. August 2006 können Familien in Breisach preisgünstig einen Zwischenstopp einlegen mit 1 Übernachtung inklusive Frühstück. 2 Erwachsene und 1 Kind bezahlen hierfür zwischen 56 und 84 Euro, 2 Erwachsene und 2 Kinder zwischen 86 und 102 Euro. Verlängerungsnächte und Abendessen sind gegen Aufpreis möglich.

**In Emdingen:** Ein Arrangement mit 7 Übernachtungen und verschiedenen Nebenleistungen, z.B. Bahnfahrt nach Freiburg und durchs Höllental und Eintritt ins Kinderland Emdingen. Preis für 2 Erw. und 1 Kind in der Ferienwohnung ohne Frühstück ab 286 Euro, im Dreibettzimmer mit Frühstück ab 331 Euro.

**In Ihringen:** Ein Arrangement mit 7 Übernachtungen und verschiedenen Nebenleistungen, z.B. Traktorfahrt, Teilnahme am Programm dem Winzer über die Schulter geschaut. Preis für 2 Erw. und 2 Kinder in der Ferienwohnung auf Winzerhöfen zu 280 Euro; gültig im Juli und August.

**In Vogtsburg-Oberrotweil:** Ein Arrangement mit 7 Übernachtungen und verschiedenen Nebenleistungen, z.B. Weinberg-Safari, Europa-Park Rust. Preis ab 410 Euro; gültig von Mitte Mai bis Mitte September.

Weitere Infos bei: Kaiserstuhl-Tuniberg Information, Marktplatz 16, D-79206 Breisach, Tel. 07667/940155, Fax 07667/940158, info@kaiserstuhl.cc, www.kaiserstuhl.cc



## DIE VEREINE INFORMIEREN



### Pfingsten beim SVG

#### „Der Tuniberg bebte“ wieder

Der SVG führt vom 2. Juni bis 11. Juni sein traditionelles Pfingst-Fußball-Turnier durch.

Hierzu wollen wir die gesamte Einwohnerschaft aus Gottenheim einladen, um mit uns das Pfingstturnier zu einem unvergesslichen Erlebnis werden zu lassen.

#### Sportlerschmaus-Spanferkelessen am Pfingstmontag.

Ab 11:30 Uhr gibt es am Pfingstmontag deftiges Spanferkel beim SVG. Dazu werden verschiedene Beilagen serviert. Zu unserem Sportlerschmaus sind alle Einwohner aus Gottenheim recht herzlich eingeladen.

#### Attraktives Rahmenprogramm

##### Samstag, 3. Juni:

ab ca. 20:00 Uhr spielt die Gruppe Bächlesörfer.

##### Sonntag, 4. Juni:

SVG Disco ab ca. 21:00 Uhr mit DJ Kienzle

##### Montag, 5. Juni:

Sportlerschmaus. Serviert wird deftiges Spanferkel mit verschiedenen Beilagen.

##### Freitag, 9. Juni:

„Die Welt zu Gast beim SVG“ Eröffnungsspiel Deutschland gegen Costa Rica. Das Spiel wird im Festzelt auf eine Großbildleinwand übertragen.

Im Anschluß spielt die **fünf köpfige Rock Cover Band Hard 2 Handle**.

##### Samstag, 10. Juni:

SVG Disco ab ca. 21:00 Uhr mit DJ Kienzle

#### Die sportlichen Events:

##### Freitag, 2. Juni:

Vereinsturnier und Straßenerkicker

##### Samstag, 3. Juni:

AH-Kleinfeldturnier

##### Sonntag, 4. Juni:

Damen-Kleinfeldturnier

##### Montag, 5. Juni:

Aktiven-Turnier

##### Freitag, 9. Juni:

WM LIVE

##### Samstag, 10. Juni:

Offenes Grümpeltturnier

##### Sonntag, 11. Juni:

F-Jugend Turnier

Die genauen Uhrzeiten entnehmen Sie bitte den Spielplänen.

#### SVG Pfingstplaner

Dem Gemeindeblatt ist auch ein handlicher SVG Pfingstplaner beigelegt. Auf diesem befinden sich nochmals alle Daten in Kürze.

#### NEU NEU NEU NEU NEU

##### Straßenerkicker

Das Straßenturnier wird nicht mehr in Form eines Fußballturniers ausgespielt, sondern wir werden einen **Straßenerkicker** veranstalten.

Die Turnierform bleibt weiterhin bestehen. Jede Mannschaft soll aus fünf Elferschützen und einem Torwart bestehen, die in einer Straße/Straßenspielgemeinschaft wohnen. Unter den Schützen muss **mindestens eine weibliche Person und eine/r Jugendliche/r zwischen 10 und 14 Jahren sein**. Ein Aktiver Fußballspieler ist ebenfalls erlaubt. **Spieler unter 10 Jahren sind nicht teilnahmeberechtigt. Jeder Spieler darf während**



des Turniers nur in einer Straßenmannschaft spielen.

Auf Ihr Kommen freut sich der SV Gottenheim

### Ergebnisdienst des SV Gottenheim

#### Montag, 22.05.06

B II - SG Gottenheim/Bötzingen - SpVgg. Gundelfingen 2:2  
Damen II - Spvgg. Ehrenstetten - SV Gottenheim 4:2

#### Samstag, 27.05.06

Damen - SV Gottenheim - VFB Unzhurst 3:2

Torschützen: Silvia Kniffel, Sara Griesbaum, Sandra Ehret  
Die Damen konnten durch toll heraus gespielte Tore einen ungefährdeten Heim Sieg mit 3:2 erzielen.

Die Damenmannschaft bedankt sich bei allen Freunden, treuen Fans und Gönnern des Damenfußballs. Ganz besonders bei unseren Sponsoren Fahrschule Uwe Wetter, Getränkehandel Schnell, Gasthaus Tuniberg, Schrauben Elpe der Firma Bösch sowie unseren Fahrer Gert Merkle, welcher uns bei den langen Auswärtsfahrten begleitet.

Ein großes Danke an unsere Trainer/Betreuer, Lothar Zängerle und Marco Neumaier sowie unser Manager und Mädchen für ALLES Mauschel.

#### Sonntag, 28.05.06

II - SV Gottenheim - SV Endingen III 2:4  
I - SV Gottenheim - SV Endingen II 1:3

### Vorschau auf die Spiele des SV Gottenheim

#### Sonntag, 25.06.06

F I - und F II - Junioren Turnier in Holzhausen

# Der Tuniberg bebt

Freitag	2. Juni	Vereinsturnier und Straßenelferkick
Samstag	3. Juni	AH Kleinfeldturnier
Sonntag	4. Juni	großes Damenturnier
Montag	5. Juni	Aktivturnier
Freitag	9. Juni	"Die Welt zu Gast beim SVG"
Samstag	10. Juni	Offenes Grümpeltturnier
Sonntag	11. Juni	F-Jugendturnier

**Samstag 3. Juni** Die Bächlesörfer 20:00 Uhr

**Sonntag 4. Juni** Ab 21:00 Uhr

**Freitag 9. Juni** WM Eröffnungsspiel im Anschluss Die Rock-Cover Band

**Samstag 10. Juni** Ab 21:00 Uhr

**Kulinarischer Pfingstmontag**  
Sportlerschmaus ab 11:30 Uhr

**Sportplatz Gottenheim**  
[www.svgottenheim.de](http://www.svgottenheim.de)



Ein fröhliches  
und sonniges Pfingstfest  
wünscht Ihnen

Ihr

**primo  
verlag**

Fachverlag für Amts-,  
Mittelungs- und Infoblätter

Primo Verlag • Maßkircher Straße 45 • 78333 Stockach  
Tel. 07771/9317-11 • Fax 07771/9317-40  
e-mail: [anzeigen@primo-stockach.de](mailto:anzeigen@primo-stockach.de) • Internet: [www.primo-stockach.de](http://www.primo-stockach.de)



## Straßenerfcup und Vereinsturnier am 2 Juni 2006

Gruppe I Elfer		Gruppe II Elfer	
1. Im Erlenhain	6. Hauptstr.		
2. Carl-Frey-Str.	7. Austr.		
3. Heerdweg	8. Hintergasse		
4. Thielstr.	9. Waltershoferstr.		
5. Tunibergstr.	10. Kirchstr. /Rathausstr.		

Gruppe I Vereine		Gruppe II Vereine	
1. Freiw. Feuerwehr	5. Leichtathletik		
2. Musikverein	6. Narrenzunft		
3. Zeltclub	7. Jugendclub		
4. Männergesangsverein			

SV GOTTENHEIM E. V.		SPIEL- UND ZEITPLAN STRAßENERFCUP - und VEREINS -TURNIER AM 2. JUNI 2006						
Platz 1		Ergebnis		Platz 2		Ergebnis		
17:00	17:10	Freiw. Feuerwehr	Musikverein	:	Zeltclub	Männergesangsverein	:	
17:15	17:25	Im Erlenhain	Carl-Frey-Str.	:	Heerdweg	Thielstr.	:	
17:27	17:37	Hauptstr.	Austr.	:	Hintergasse	Waltershoferstr.	:	
17:40	17:50	Leichtathletik	Narrenzunft	:			:	
17:55	18:05	Carl-Frey-Str.	Heerdweg	:	Thielstr.	Tunibergstr.	:	
18:07	18:17	Austr.	Hintergasse	:	Kirchstr. /Rathausstr.	Waltershoferstr.	:	
18:20	18:30	Musikverein	Zeltclub	:	Freiw. Feuerwehr	Männergesangsverein	:	
18:35	18:45	Thielstr.	Im Erlenhain	:	Tunibergstr.	Heerdweg	:	
18:47	18:57	Waltershoferstr.	Hauptstr.	:	Kirchstr. /Rathausstr.	Hintergasse	:	
19:00	19:10			:	Narrenzunft	Jugendclub	:	
19:15	19:25	Im Erlenhain	Tunibergstr.	:	Carl-Frey-Str.	Thielstr.	:	
19:27	19:37	Hauptstr.	Kirchstr. /Rathausstr.	:	Austr.	Waltershoferstr.	:	
19:40	19:50	Zeltclub	Freiw. Feuerwehr	:	Männergesangsverein	Musikverein	:	
19:55	20:05	Tunibergstr.	Carl-Frey-Str.	:	Heerdweg	Im Erlenhain	:	
20:07	20:17	Kirchstr. /Rathausstr.	Austr.	:	Hintergasse	Hauptstr.	:	
20:20	20:30	Jugendclub	Leichtathletik	:			:	
20:35	20:50			:	Endspiel Straßenerfcup			
				:				
		1. Gruppe I			1. Gruppe II			
20:55	21:05		vs	:			:	
		3. Gruppe I			2. Gruppe I			
		3. Gruppe II			2. Gruppe II			
21:10	21:25	Endspiel Vereinsturnier Spielzeit 1 x 15 Minuten						
				:				
		1. Gruppe I			1. Gruppe II			



# SV Gottenheim e.V.

## AH - Kleinfeld -Turnier am 03. Juni 2006

Gruppe 1		Gruppe 2	
1	SC Holzhausen	7	SV Hochdorf
2	VFR Umkirch	8	SV Wasenweiler
3	SC Neuershausen	9	SV Hartheim
4	FC Simonswald	10	SV Gottenheim
5	SC Gutach	11	SV Güttingen
6	FC Biglen	12	SV March

SV GOTTENHEIM E. V. SPIEL- UND ZEITPLAN AH - KLEINFELD -TURNIER AM 03.Juni 2006							
		Platz 1		Ergebnis	Platz 2		Ergebnis
14:00	14:15	SC Holzhausen	FC Simonswald	:	SV Hochdorf	SV Gottenheim	:
14:20	14:35	VFR Umkirch	FC Biglen	:	SV Wasenweiler	SV March	:
14:40	14:55	SC Neuershausen	SC Gutach	:	SV Hartheim	SV Güttingen	:
15:00	15:15	SC Holzhausen	VFR Umkirch	:	SV Hochdorf	SV Wasenweiler	:
15:20	15:35	SC Neuershausen	FC Simonswald	:	SV Hartheim	SV Gottenheim	:
15:40	15:55	SC Gutach	FC Biglen	:	SV Güttingen	SV March	:
16:00	16:15	SC Holzhausen	SC Neuershausen	:	SV Hochdorf	SV Hartheim	:
16:20	16:35	VFR Umkirch	SC Gutach	:	SV Wasenweiler	SV Güttingen	:
16:40	16:55	FC Simonswald	FC Biglen	:	SV Gottenheim	SV March	:
17:00	17:15	SC Gutach	SC Holzhausen	:	SV Güttingen	SV Hochdorf	:
17:20	17:35	VFR Umkirch	FC Simonswald	:	SV Wasenweiler	SV Gottenheim	:
17:40	17:55	FC Biglen	SC Neuershausen	:	SV March	SV Hartheim	:
18:00	18:15	FC Simonswald	SC Gutach	:	SV Gottenheim	SV Güttingen	:
18:20	18:35	FC Biglen	SC Holzhausen	:	SV March	SV Hochdorf	:
18:40	18:55	SC Neuershausen	VFR Umkirch	:	SV Hartheim	SV Wasenweiler	:
Halbinale					Halbinale		
vs				:	vs		:
19:10	19:25	1. Gruppe I	2. Gruppe II		1. Gruppe II	2. Gruppe I	
Spiel um Platz 3							
19:35	19:50	vs		:			
Finale							
19:55	20:15	vs		:			
Spielzeit 1X20 Minuten							



**Spiel- und Zeitplan Damenturnier am 4. Juni 2006**

Gruppe I	Gruppe II	Gruppe III	Gruppe IV
1 SV Munzingen	5 TUS Oberrotweil	9 TSV Alem.FR-Zähringen	13 SpVgg Ehrenstetten
2 SV Gotteneheim	6 FC Simonswald	10 FC Hardt	14 FC Hofstetten
3 SG Wittlingen/Wollbach	7 FC Denzlingen	11 VFR Hausen	15 FC Schramberg
4 SC Eichstetten	8 SV Broggingen	12 FSV Ebringen	16 FC Wolfenweiler/Schallst.

SV GOTTENHEIM E. V.		SPIEL- UND ZEITPLAN DAMENTURNIER AM 4. Juni 2006	
Uhrzeit	Platz 1	Ergebnis	Platz 2
12:30 - 12:45	1 SV Munzingen	:	2 SG Wittlingen/Wollbach
12:50 - 13:05	3 TUS Oberrotweil	:	4 FC Denzlingen
13:10 - 13:25	5 TSV Alem.FR-Zähringen	:	6 VFR Hausen
13:30 - 13:45	7 SpVgg Ehrenstetten	:	8 FC Schramberg
13:50 - 14:05	9 SV Gotteneheim	:	10 SG Wittlingen/Wollbach
14:10 - 14:25	11 FC Simonswald	:	12 FC Denzlingen
14:30 - 14:45	13 FC Hardt	:	14 VFR Hausen
14:50 - 15:05	15 FC Hofstetten	:	16 FC Schramberg
15:10 - 15:25	17 SV Munzingen	:	18 SC Eichstetten
15:30 - 15:45	19 TUS Oberrotweil	:	20 SV Broggingen
15:50 - 16:05	21 TSV Alem.FR-Zähringen	:	22 FSV Ebringen
16:10 - 16:25	23 SpVgg Ehrenstetten	:	24 FC Wolfenweiler/Schallst.
<b>Viertelfinale</b>			
16:30 - 16:45	Erster Gruppe I	:	Zweiter Gruppe II
16:50 - 17:05	Erster Gruppe III	:	Zweiter Gruppe I
<b>Halbfinale</b>			
17:20 - 17:35	Sieger Spiel 25	:	Sieger Spiel 27
<b>Spiel um Platz 3</b>			
17:40 - 17:55	Verlierer Spiel 29	:	Verlierer Spiel 30
<b>Endspiel Spielzeit 2 X 10 Minuten mit Seitenwechsel</b>			
18:00 - 18:20	Sieger Spiel 29	:	Sieger Spiel 30



# SV Gottenheim e.V.

Gegründet 1922

## Spiel- und Zeitplan AKTIVEN - TURNIER am 5. Juni 2006

Gruppe I		Gruppe II	
1	FC Bötzingen II	5	SV Kippenheimweiler
2	SV Gottenheim	6	SV Wasenweiler
3	SV Waltershofen	7	SV Gottenheim A-Jugend

SPIEL- UND ZEITPLAN AKTIVEN - TURNIER am 5. Juni 2006					
Spielzeit 2 X 20 Minuten					Ergebnis
10:30	-	11:10	SV Gottenheim	SV Waltershofen	:
11:15	-	11:55	SV Wasenweiler	SV Kippenheimweiler	:
12:00	-	12:40	FC Bötzingen II	SV Gottenheim	:
12:45	-	13:25	SV Gottenheim A-Jugend	SV Wasenweiler	:
13:30	-	14:10	SV Waltershofen	FC Bötzingen II	:
14:15	-	14:55	SV Kippenheimweiler	SV Gottenheim A-Jugend	:
15:15	-	15:55	Spiel um Platz 3		
			vs		:
			2. Gruppe I	2. Gruppe II	
16:00	-	16:40	Endspiel der Gruppensieger		
			vs		:
			1. Gruppe I	1. Gruppe II	



## Frauengruppe Gottenheim

### Generalversammlung

#### Liebe Frauen!

Zu unserer diesjährigen Generalversammlung laden wir Sie ganz herzlich ein am **Donnerstag, den 08. Juni 2006 um 20.00 Uhr ins Gemeindehaus St. Stephan.**

#### Tagesordnung:

1. Eröffnung und Begrüßung
2. Protokoll der letzten Generalversammlung
3. Tätigkeitsbericht
4. Kassenbericht
5. Bericht der Kassenprüfer & Entlastung des Gesamtvorstandes
6. Wünsche und Anträge
7. Verschiedenes

Eingeladen sind alle Mitglieder, sowie Freunde und Gönner der Frauengruppe. Über Ihr Kommen würden wir uns sehr freuen.

Mit freundlichen Grüßen  
die Vorstandschaft



## Jugendclub Gottenheim e.V.

### Jugendtreff 09.06.2006

Am kommenden Freitag ist ab 20.00 Uhr Jugendtreff.



### 2. Gottenheimer Waldtage 14. - 17.06.2006 14.06.2006

17.30 Uhr **Eröffnung** der  
Waldtage im Jugendhaus  
18.00 Uhr **Schnitzeljagd**

durch den Wald

20.00 Uhr **Grillen am Jugendhaus** für groß und klein, Grillfleisch und Würste selbst mitbringen, wenn noch jemand einen Salat machen möchte wäre das klasse.

### 15.06.2006

14.00 Uhr "**Wir bauen ein Waldsofa**", Treffpunkt am Spielplatz Birkenweg, wir gehen zu Fuß in den Wald und bauen ein Waldsofa aus Naturmaterialien. Bei Regen Treffen im Jugendhaus.  
Ende: 18.00 Uhr

### 16.06.2006

15.00 Uhr "**Bachputzete**" Treffpunkt am Jugendhaus, wir gehen gemeinsam zu Fuß in den Wald und säubern einen Bachlauf im Wald. Wer hat, bringt bitte eine Säge, Beil, Axt, Messer und Arbeitshandschuhe mit.  
Ende: 18.00 Uhr Jugendhaus

### 17.06.2006

14.00 Uhr "Wald erlebnistag, Spiel und Spaß im Wald" Treffpunkt am Spielplatz Birkenweg.

Ein Aktionstag im Wald für Kinder und Jugendliche mit Waldspiele, Quiz und Entdeckungstouren durch unseren Wald. Zum Abschluss machen wir gemeinsam ein Lagerfeuer mit Steckenbrot und Grillwürsten. Selbstverständlich können Eure Eltern dazu mitkommen.

**Anmeldungen** zu den einzelnen Veranstaltungen nimmt Clemens Zeissler entgegen. Die Aktionen sind alle kostenfrei. **Mitwirkende:** Förster Martin Ehrler, Waldspielgruppe

### Veranstaltungen im Juni 2006

09.06.2006 Jugendtreff  
14. - 17.06.2006 2. Gottenheimer Waldtage  
24.06.2006 Partytime

#### Kontakt:

Clemens Zeissler, 1. Vorsitzender  
Maienstraße 13, 79288 Gottenheim  
Telefon: 07665/93 95 54,  
Handy: 0151/17 44 13 17  
Mail: Clemens-Zeissler@web.de

#### !!!Homepage!!!

Neues über den Jugendclub erfährt ihr auch im Internet unter  
<http://www.jugendclub-hebewerk.de>

Die Vorstandschaft

## Sozialverband VdK

### Der Ortsverband Gottenheim informiert:

#### Kein Unfallschutz beim Gassigehen

Mitglieder eines Tierschutzvereins stehen nicht unter dem Schutz der gesetzlichen Unfallversicherung, wenn sie ehrenamtlich Hunde aus einem Tierheim ausführen. So entschied das Sozialgericht Mainz in seinem Urteil (Az.: S 6 U 38/05). Nach geltendem Recht greife der Versicherungsschutz nicht, wenn die Mitglieder Tätigkeiten ausübten, die von ihnen im Hinblick auf die Ziele des Vereins erwartet würden. Mit ihrem Urteil wiesen die Mainzer Sozialrichter die Klage eines Mitglieds eines Tierschutzvereins ab, das die "Patenschaft" für einen Hund übernommen und diesen regelmäßig ausgeführt hatte. Bei einem dieser Spaziergänge war die Frau gebissen worden. Der zuständige Unfallversicherungsträger hatte Leistungen mit der Begründung abgelehnt, ehrenamtlich tätige Vereinsmitglieder seien nicht mit Beschäftigten vergleichbar. Daher scheide die gesetzliche Absicherung aus.

Über die Leistungen der gesetzlichen Unfallversicherung informiert der Sozialverband VdK im Wege seiner sozialrechtlichen Sprechstunden. Mitglieder können bei Streitigkeiten mit den Berufsgenossenschaftlichen Sozialrechtsschutz erhalten.

Anton Sennrich, Tel.: 63 73



## Musikverein Gottenheim

Liebe Musikfreunde,  
liebe Gottenheimer,

das 1. Platzkonzert des Musikvereins im Rathaushof war für uns alle ein freudiges und sicherlich auch ein gelungenes Ereignis. Niemand konnte am Morgen ahnen, dass uns am Nachmittag die Sonne zulacht!

Wir Musikerinnen u. Musiker haben uns sehr gefreut, dass sich so viele Zuhörer einfanden. Mit ihrem Besuch haben Sie uns bestätigt, wie schön ein Fest im Rathaushof bei beschwingter musikalischer Unterhaltung sein kann. Dies ist für uns Ansporn, das Platzkonzert genau in dieser Form fortzuführen.

Ein herzliches Dankeschön an Herrn Bürgermeister Kieber, der unsere Idee vom Platzkonzert von Anfang an unterstützte und uns den Rathaushof dafür gerne zur Verfügung stellte.

Zu guter Letzt aber bedanke ich mich bei Ihnen Allen, die Sie uns mit Ihrem Besuch unterstützt haben!

Herzlich ihr  
Musikverein Gottenheim e.V.  
1. Vorstand Lothar Dangel



Tipp: Die schönsten Bilder vom Rathausstock sind online unter [www.gottenheim.de/Musikverein/Rathausstock](http://www.gottenheim.de/Musikverein/Rathausstock)



## VOLKSBILDUNGSWERK BÖTZINGEN

### Auskünfte und Anmeldungen:

Cornelia Jaeger, Hauptstr. 11,  
Rathaus, 79268 Bötzingen,  
Telefon 07663/93 10 20,  
Fax: 07663/93 10 33,  
e-Mail: cornelia.jaeger@boetzingen.de,  
Internet: www.vbwboetzingen.de

### Aqua Aerobic im Schwimmbad Bötzingen

#### - in Kooperation mit der Gemeinde Bötzingen -

Was ist noch besser als Sport? Sport im Wasser! Sein Widerstand, Auftrieb und

Druck sind optimal, um die Muskeln zu lockern, zu dehnen und zu kräftigen. Bänder, Sehnen und Gelenke werden geschützt. Ideal für Menschen mit Rücken- und Gelenkproblemen. Die permanente Massagewirkung durch den Wasserdruck und der Reibungswiderstand fördern die Durchblutung des Gewebes. Herrlich gegen schwere Beine, vorbeugend gegen Besenreiser und Krampfadern. Und das Beste: Selbst nach einer intensiven Pool-session gibt's kaum Muskelkater!

Ralf Leinenbach

Mitte Juni bis August 2006, samstagnachmittags, 30 Minuten, Einzelheiten werden im Schwimmbad bekannt gegeben.

Treffpunkt: Bötzingen, Schwimmbad, Treppe Nichtschwimmerbecken

Die Gebühr ist im Eintrittspreis für das Schwimmbad enthalten.



## ALLGEMEINE Bürgerinformation

### Die Waldspielgruppe "Waldwichtel" entsteht:



Seit Januar 2006 setzen wir unsere Ideen um, gemeinsam mit unseren 10 Kindern im Alter von ca. 1½ bis 3 Jahren den Gottenheimer Wald naturnah zu erleben.

Unsere Wichtel erfahren dabei "unbegrenzte Bewegungsfreiheiten". Die natürliche, unbehandelte Umgebung fördert die motorische und damit auch die kognitive Entwicklung. Der Waldboden, die Bäume, das Unterholz bieten verschiedene Reize. Die Kinder spielen nicht mit vorgefertigtem Spielzeug: Phantasie und Kreativität sind gefragt.

Wir treffen uns einmal in der Woche bei jedem Wetter. Gemeinsam wandern wir zum provisorischen Waldsofa und jedesmal gibt es Neues zu entdecken. Dort angekommen singen und spielen wir, die Kinder essen zusammen oder wir besuchen das "kleine Wichtelhaus". Langfristig wollen wir uns gegenseitig, im Wechsel, die Kinder betreuen. Es ist an-

gedacht, eine zweite Vormittagsgruppe zu bilden.

Parallel dazu restaurieren seit ein paar Wochen die Papas einen Bauwagen.

Dank des Angebots von Herrn Bürgermeister Kieber kann dies auf dem Gemeindebauhof stattfinden. Hierfür bedanken wir uns sehr, auch bei Herrn Schupp und den Mitarbeitern des Bauhofes, vertreten durch Herrn Zeissler, welcher uns immer den Zugang zum Bauhof ermöglicht.

Besonderen Dank auch den Herren Sigi Ambs, Michael Hess, Christian Hunn, Thomas Keller, Bernd König, Michael Mössner, Norbert Mössner, Rene Mutschler und der Firma Hess, Eichstetten, welche uns alle, sei es durch ehrenamtliche Hilfe, Materialspenden oder kostengünstige Preisangebote unterstützen.

Im Zuge der vom Jugendclub organisierten Waldtage vom 14. - 17. Juni 2006 richten wir einen Treffpunkt für unsere Waldwichtel her.

Vielen Dank an Herrn Bürgermeister Kieber und die Gemeinde Gottenheim für die unbürokratische Unterstützung.

Für Fragen, Infos und Anregungen stehen wir gerne zur Verfügung.

Kontaktadresse: Daniela Rothacker,  
Tel.: 5 18 01.



### Sehr geehrte arriva-Kunden,

arriva ist ein stetig wachsendes Unternehmen verbunden mit Erweiterungen unserer Briefkastenstandorte.

Wir freuen uns Ihnen mitteilen zu dürfen, dass wir am Rathaus Gottenheim einen arriva Briefkasten für Sie platziert haben.

Die Leerungszeiten sind von Montag bis Freitag jeweils um 15.15 Uhr.

Auf eine gute Zusammenarbeit freut sich Ihr arriva-Team

### Haushaltshilfe/Betreuerin gesucht

Für eine ältere Dame, die täglich zu den Essenszeiten Hilfe braucht, suchen wir, im Auftrag ihrer Angehörigen, eine freundliche, zuverlässige Helferin.

Die Einsätze, auch an Wochenenden und Feiertagen, teilen sich Angehörige und Helferinnen wechselseitig auf.

Als Mitarbeiterin der Nachbarschaftshilfe können Sie diese Tätigkeit gegen Aufwandsentschädigung nach § 3 Nr. 26 EstG, zu jeglicher Berufstätigkeit und sonstigem Einkommen, ausüben. Außerdem haben Sie in unserer Gruppe die Möglichkeit zu Erfahrungsaustausch und Fortbildung. Sind Sie interessiert?

Gerne gibt Ihnen die Einsatzleiterin der **Ökumenischen Nachbarschaftshilfe Bötzingen-Gottenheim**, Frau Henninger, nähere Informationen unter Tel. Nr. 07663/94 94 84.